

## Presseinformation

4. März 2009

### **Arbeitsgespräch von LH Pröll und Außenminister Spindelegger Europa-Forum Wachau und Landesaußenpolitik als Themen**

„Die Außenpolitik ist gerade in Zeiten wie diesen, wenn der Weg wieder steiler wird, ein wichtiger stabilisierender Faktor“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen des heutigen Pressegespräches anlässlich des ersten Arbeitsbesuches von Außenminister Dr. Michael Spindelegger. Themen dieses Treffens waren unter anderem das Europa Forum Wachau und die Landesaußenpolitik.

„Die Landesaußenpolitik, die wir seit vielen Jahren pflegen, ist notwendig, damit sich eine Region wie Niederösterreich in Europa profilieren und sich in die gesamte europäische Entwicklung einbringen kann“, betonte der Landeshauptmann. Die Internationalisierung werde daher in Niederösterreich entsprechend gepflegt, verwies Pröll auf seine Arbeitsbesuche in Kroatien oder Prag. Ziel sei es dabei, „Lobbying für die niederösterreichische Wirtschaft zu betreiben“. Gerade dabei sei die Partnerschaft mit dem Außenamt „etwas ganz Wichtiges“.

Ein weiteres Thema des heutigen Arbeitsgespräches war das Europa-Forum Wachau, das heuer am 16. und 17. Mai stattfindet. „Mit dem Europa-Forum Wachau haben wir eine Plattform geschaffen, wo sich die Verantwortungsträger Europas austauschen können“, so Pröll.

„Das Europa-Forum Wachau ist eine Trademark geworden - nicht nur für Niederösterreich, sondern auch auf europäischer Ebene“, betonte auch Außenminister Spindelegger. Er freue sich auch deshalb besonders über seinen Besuch in seinem Heimatbundesland, „weil hier die Landesaußenpolitik am stärksten entwickelt ist“. Er kündigte weiters an, auf europäischer Ebene eine Kooperation der Donau-Staaten entwickeln zu wollen, hier werde auch mit Niederösterreich „stark kooperiert“.

## Presseinformation



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Außenminister Dr. Michael Spindelegger nach dem heutigen Arbeitsgespräch in St. Pölten.

© NLK